

§1. Geltungsbereich

- 1.1 Die D.Kerber & Andere GbR (im folgenden „NoN“) schließt Verträge ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- 1.2 Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Etwas anderes gilt nur, wenn und soweit NoN Bedingungen des Kunden schriftlich anerkennt.

§2. Vertragsschluss

- 2.1 Die Angebote von NoN erfolgen stets freibleibend und sind unverbindlich.
- 2.2 Der Vertrag mit dem Kunden kommt erst durch die schriftliche oder mündliche Auftragsbestätigung des Kunden zu Stande.

§3. Erfüllungsort und Lieferbedingungen

- 3.1 Erfüllungsort ist der Sitz von NoN in Seligenstadt, soweit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.
- 3.2 Liefer- und Leistungsfristen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich vereinbart wurden. Die Lieferung erfolgt, soweit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, auf Kosten und Gefahr des Kunden.
- 3.3 Kann NoN aufgrund eines Umstandes, den Non nicht zu vertreten hat, einschließlich höherer Gewalt, Störung bei der Selbstbelieferung, Streik, Aussperrung etc. die vereinbarten Liefer- und Leistungsfristen nicht einhalten, kann sie eine angemessene Verschiebung der vereinbarten Termine verlangen oder wegen des noch nicht erfüllten Teils des Vertrages ganz oder teilweise vom Vertrag zurücktreten.
- 3.4 Ist die vom Kunden bestellte Ware nicht verfügbar, insbesondere weil Lieferanten NoN trotz vertraglicher Verpflichtung nicht beliefern, ist NoN zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. In diesem Fall wird NoN den Kunden unverzüglich darüber informieren, dass das Produkt nicht verfügbar ist. Bereits erbrachte Leistungen werden zurückerstattet.

§4. Preise und Zahlungsbedingungen

- 4.1 Alle Preise der NoN verstehen sich in EURO inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Verpackungskosten. Sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist, hat der Kunde sämtliche Versand- und Nachnahmekosten zu tragen.
- 4.2 Teillieferungen und getrennte Teilrechnungen sind statthaft.
- 4.3 Alle Forderungen werden mit Rechnungszustellung fällig und sind sofort ohne Abzüge zahlbar.
- 4.4 Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, so ist NoN berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweils gültigen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen.

§5. Preisanpassung

- 5.1 NoN ist berechtigt, eine Preisänderung vorzunehmen, wenn zwischen Vertragsschluss und vereinbartem

AGB für Hardwarekauf / Stand 2008

Liefertermin mehr als 4 Wochen liegen. NoN wird dies gegenüber dem Kunden anzeigen. Übersteigt eine Preiserhöhung 5% vom Vertragspreis, so ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Bereits erbrachte Leistungen werden zurückerstattet.

5.2 Widerspricht der Kunde der Änderung der Höhe der Vergütung innerhalb von 4 Wochen nicht, so gilt die geänderte Vergütung spätestens mit der Inanspruchnahme von Leistungen als genehmigt.

§6. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

6.1 Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, soweit seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind.

6.2 Die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten aus anderen als auf diesem Vertrag beruhenden Ansprüchen ist ausgeschlossen.

§7. Eigentumsvorbehalt

7.1 NoN behält sich das Eigentum an der dem Kunden gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

§8. Rückgaberecht

8.1 Direkt- / Ladenverkauf:

Ein Rückgaberecht ist beim Direktverkauf grundsätzlich nicht vereinbart. Sollte sich NoN (aufgrund gesonderter Absprache) zur Rücknahme von Waren bereit erklären, muss die Ware auf Kosten des Kunden an NoN versandt bzw. in deren Geschäftsräume gebracht werden. Dabei müssen die Artikel unbenutzt und in einwandfreiem Zustand (Originalverpackung) sein.

Folgende Artikel sind von einer Rücknahme grundsätzlich ausgeschlossen:

- Artikel mit einem individuellen Aufdruck
- nach Spezifikationen / Wünschen des Kunden konfigurierte, bestellte und gelieferte Geräte,
- Prozessoren
- Arbeitsspeicher
- unversiegelte Speichermedien
- Drucker
- Telefone
- unversiegelte Software
- Artikel, die nicht Bestandteil des ständigen Warensortiment der NoN sind, es sei denn, es liegen berechnete Gewährleistungs- / Garantieansprüche vor.

Unvollständige / nicht original verpackte Rückgaben werden generell nicht angenommen. Wird durch NoN die Rücknahme eines Artikels aus Kulanz angeboten und hat der Kunde die Verschlechterung, den Untergang oder die anderweitige Unmöglichkeit der Rücknahme der Ware zu vertreten, so hat der Kunde die Wertminderung oder den Wert zu ersetzen.

8.2 Für die Überlassung des Gebrauchs oder die Benutzung einer Sache sowie für sonstige Leistungen bis zum Zeitpunkt der Ausübung der Rückgabe ist deren Wert zu vergüten („Gebrauchsvorteil“).

8.3 Fernabsatzverkäufe:

Bei Fernabsatzverträgen steht dem Kunden ein Widerrufsrecht zu. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei

- der Lieferung von Waren, die nach Spezifikationen / Wünschen des Kunden konfiguriert wurden oder eindeutig auf persönliche Bedürfnisse zugeschnitten sind,
- der Lieferung von Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind,
- Audio- oder Videoaufzeichnungen oder Software, sofern die gelieferten Medien von Kunden entsiegelt wurde.
- der Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten
- sowie in den sonstigen Fällen des § 312 Abs. IV BGB.

Die Rücksendung von Waren hat in Abstimmung mit NoN zu erfolgen. Unfreie Rücksendungen werden (sofern nicht eindeutig vereinbart) nicht angenommen.

8.4 Widerrufsbelehrung für Fernabsatzverkäufe:

Der Kunde kann die Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, Email) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt mit der Erfüllung des Vertrages (= Leistungserhalt), jedoch frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

D.Kerber und Andere GbR
Abt-Peter-Str.27
63500 Seligenstadt

oder direkt an Ihren [Ansprechpartner](#)

8.5 Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewährt werden, muss der Kunde Non insoweit ggf. Wertersatz leisten.

Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist.

Im Übrigen kann die Wertersatzpflicht durch den Kunden vermieden werden, indem er die Sache nicht wie von einem Eigentümer in Gebrauch genommen und alles unterlassen wird, was den Wert der Ware beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden (siehe unbedingt: Besondere Hinweise). Nicht paketversandfähige Sachen werden beim Kunden abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen vom Kunden innerhalb von 30 Tagen nach Absendung der Widerrufserklärung erfüllen.

Besondere Hinweise:

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertragspartner des Kunden mit der Ausführung der Dienstleistung mit der ausdrücklichen Zustimmung des Kunden vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder der Kunde diese selbst veranlasst hat (z. B. durch Download etc.).

AGB für Hardwarekauf / Stand 2008

Unfreie, nicht ausreichend frankierte und per Nachnahme versandte Pakete werden durch NoN NICHT angenommen. Nach Eingang des fristgerechten Widerrufs wird NoN dem Kunden eine Paketmarke, für den Rückversand der Ware, zukommen lassen oder die Ware beim Kunden abholen lassen. Die Entscheidung über die Art der Abwicklung liegt im Ermessen von NoN. Sollte der Kunde die Ware auf eigene Kosten zurücksenden, so werden dem Kunden nur die Kosten erstattet, die NoN durch Bereitstellung einer Paketmarke entstanden wären.

Nach Eingang der Ware, der die Bankverbindung des Kunden beizulegen ist, wird NoN dem Kunden den Kaufpreis zurückerstatten.

§ 9. Gewährleistung

- 9.1 Der Gewährleistungszeitraum von neuen und neuwertigen Artikeln beträgt 24 Monate ab Kaufdatum bzw. ab Erhalt des Artikels.
- 9.2 Bei als „gebraucht“ deklarierten Artikeln beträgt der Gewährleistungszeitraum 12 Monate ab Kaufdatum bzw. ab Erhalt des Artikels, sofern nicht anders vereinbart.
- 9.3 Die Gewährleistung bezieht sich auf die dem Artikel zugesicherten Eigenschaften. Im Falle des Auftretens eines Mangels (siehe § 11) innerhalb von sechs Monaten nach Kauf / Erhalt, hat der Kunde, sofern der Artikel bestimmungsgemäß und pfleglich genutzt wurde, ein Recht auf Nacherfüllung (Mängelbeseitigung oder Lieferung einer mangelfreien Sache) im Rahmen der Gewährleistung, sofern dieser Mangel von der Gewährleistung abgedeckt wird.
- 9.4 Spätestens nach zwei fehlgeschlagenen Nacherfüllungsversuchen eines Artikels seitens NoN steht dem Kunden ein Recht auf Wandlung des Kaufvertrages zu. Nach mehr als sechs Monaten nach Kauf des Artikels geschieht jegliche Bearbeitung von Mängeln seitens NoN auf Kulanz oder ggf. gegen Kostenerstattung, sofern durch den Kunden nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden kann, dass der Mangel schon innerhalb der ersten sechs Monate bestand. Die dann benötigte Anzahl an Nacherfüllungsversuchen ist nicht begrenzt.
- 9.5 Bei einer Wandlung des Kaufvertrages steht es NoN frei, die Wertminderung des Artikels oder einen gewonnenen Nutzen zu berechnen. Weitergehende Ansprüche seitens des Kunden (Schadenersatz, Ersatz von Verdienstaussfall etc.) sind ausgeschlossen, es sei denn, NoN oder deren Erfüllungsgehilfen haben vorsätzlich oder grob fahrlässig zu Ungunsten des Kunden gehandelt.

§ 10. Garantie

- 10.1 NoN übernimmt keine Garantie für die Haltbarkeit oder Beschaffenheit eines Artikels, sofern dies nicht ausdrücklich auf der Rechnung oder im Verkaufsprospekt / Angebotstext vermerkt wird. Stattdessen gibt NoN die jeweilige Herstellergarantie bzw. andere dem Artikel zugesprochene Garantien an den Kunden weiter. Die Garantiedauer hängt vom Garantiegeber des Gerätes ab. Ebenso werden die Garantiebedingungen durch den jeweiligen Garantiegeber gestellt (z.B. Auflagen bei der Nutzung von Zubehör etc.).

§ 11. Mängelansprüche

- 11.1 Ein Mangel liegt vor, wenn die Ware bei Gefahrenübergang nicht die vereinbarte Beschaffenheit hat oder sich zu der vertraglich vereinbarten Verwendung nicht eignet. Ein Mangel liegt nicht vor bei

AGB für Hardwarekauf / Stand 2008

geringfügigen Abweichungen, insbesondere gegenüber Shop- oder Prospektabbildungen. Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und/oder Gewicht bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

11.2 Der Kunde hat NoN einen offensichtlichen Mangel der gelieferten Ware innerhalb von zwei Wochen nach Lieferung schriftlich mitzuteilen. Bei Versäumnis dieser Frist sind diesbezügliche Mängelansprüche ausgeschlossen.

11.3 Eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie lässt die NoN nur gegen sich gelten, wenn dies schriftlich mit dem Kunden vereinbart wurde.

11.4 Mängel sind unverzüglich nach Kenntnis schriftlich und so detailliert wie möglich anzuzeigen. Im Falle des Auftretens von Mängeln ist der Kunde nach seiner Wahl berechtigt, die Beseitigung des Mangels oder Ersatzlieferung zu fordern (Nacherfüllung). NoN wird alle zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten erstatten. Bei Rücksendung der Ware ist nach Möglichkeit die Originalverpackung beizufügen; diese soll jedoch nicht als Verpackung genutzt werden. Wir weisen darauf hin, dass NoN unfreie Sendungen nicht annimmt.

11.5 Der Kunde räumt NoN eine angemessene Frist für die Mängelbeseitigung ein. Die Minderung für unerhebliche Mängel ist ausgeschlossen.

11.6 Hat der Kunde selbst oder durch Dritte ohne vorherige schriftliche Zustimmung von NoN in die Ware eingegriffen, so wird vermutet, dass der Mangel hierdurch entstanden ist. Der Kunde verliert hierdurch seine Mängelrede, es sei denn, er weist nach, dass die Mängel nicht auf seinen Eingriff zurückzuführen sind.

11.7 Die Mängelansprüche des Kunden verjähren in 24 Monaten, gerechnet ab Rechnungsdatum. Dies gilt nicht, sofern es sich um gebrauchte Ware handelt. Die Verjährungsfrist für gebrauchte Ware beträgt 12 Monate.

§ 12. Haftung

12.1 NoN haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Regelungen.

12.2 NoN haftet im übrigen, gleich aus welchem Rechtsgrund, für leichte Fahrlässigkeit nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht) und dabei nur für vorhersehbare Schäden, mit deren Entstehen typischerweise gerechnet werden muss.

12.3 Die Haftung nach vorstehender Ziffer ist zudem im Einzelfall summenmäßig beschränkt auf das dreifache der Vergütung für die gelieferte Ware.

12.4 Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen.

12.5 Soweit die Haftung von NoN ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch zugunsten der Mitarbeiter bzw. Erfüllungsgehilfen von NoN.

AGB für Hardwarekauf / Stand 2008

12.6 Die Haftungsbeschränkung gilt nicht, sofern Ansprüche aus Produkthaftungsgesetz geltend gemacht werden.

§ 13. Datenschutz

13.1 Die Parteien beachten die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere das Bundesdatenschutzgesetz.

§ 14. Sonstiges

14.1 Änderungen, Ergänzungen und die Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieser Klausel.

14.2 Auf diesen Vertrag findet Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.

14.3 Sollte eine dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam und/oder undurchführbar sein, wird die Wirksamkeit und Durchführung aller übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Die unwirksame und/oder undurchführbare Bestimmung ist in jedem Fall durch diejenige wirksame und/oder durchführbare Bestimmung als ersetzt anzusehen, die dem von den Parteien verfolgten Zweck am nächsten kommt. Vorstehendes gilt entsprechend, falls der Vertrag Lücken enthalten sollte.